

Ä759

Kapitel

Initiator*innen: Jan Fries (KV Bremen Links der Weser (LdW))

Titel: **Ä759 zu WP2: Was wir als Gesellschaft brauchen**

Text

Von Zeile 3064 bis 3065 einfügen:

Behinderungen finden aktuell keine Arbeit auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt und ihnen steht nur die Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM) offen.

Die Werkstätten für Menschen mit Behinderung wollen wir zu Dienstleistern für die Inklusion am Arbeitsmarkt weiterentwickeln. Die Werkstatt Bremen/ Martinshof soll neben klassischen Werkstattarbeitsplätzen auch andere Zugänge zu Beschäftigung wie Budget für Arbeit und Inklusionsfirmen bieten. In der nächsten Legislaturperiode wollen wir einen Teil der Außenarbeitsplätze in Budget für Arbeit überführen und geeignete Teile der Werkstatt in Inklusionsbetriebe umwandeln. Für die jemigen Menschen, die einen Platz in der Werkstatt wünschen, sollen gute Arbeit und eine Chance auf einen späteren Übergang in den Arbeitsmarktmarkt gewährleistet sein.

Begründung

Die Werkstätten erfüllen eine wichtige Funktion, müssen sich aber weiterentwickeln. Die Werkstatt Bremen als kommunaler Eigenbetrieb ist eine wichtige Institution zu deren Weiterentwicklung ein Wahlprogramm eine Aussage treffen sollte